



Gemeinsam statt Einsam.

OSTERWALD. Die Senioren der Kirchengemeinde Osterwald kommen am Mittwoch, 3. Dezember, bereits um 14 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde zur besinnlichen und gemütlichen Advents-Weihnachtsfeier zusammen. Renate Detlefsen wird an diesem Nachmittag die Bedeutung der

„Rauh Nächte“ erläutern. Hierzu sind alle Senioreninnen und Senioren der Gemeinde willkommen.

Damit das Team planen kann, wird um eine verbindliche Anmeldung bis zum 30. November unter Telefon (05131) 2094 bei Margrit Aschke oder (05131) 2270 im Pfarrbüro gebeten.

Adventsfeier beim DRK Stelingen

STELINGEN. Am Samstag, 13. Dezember, lädt der DRK-Ortsverein Stelingen alle Mitglieder und Stelingener Bürger ab 60 Jahren zum Adventsnachmittag ein. Die Feier beginnt um 15 Uhr im Sporthof Stelingen mit Kaffee und Kuchen. Nach der Kaffeetafel dürfen sich die Gäste auf ein

vorweihnachtliches Programm, die Vorführung der Schulkinder und den Chor Pop Cats aus Horst freuen.

Um eine Anmeldung bis zum 6. Dezember bei Gisela Pich, Telefon (05131) 8999 oder Martina Finke, (05131) 96547 wird gebeten.

Kassierererin stoppt Ladendieb

GARBSEN. Am Samstagnachmittag wurde die Polizei zu einem räuberischen Diebstahl zum Nettomarkt in der Berenbosteler Straße gerufen. Eine Zeugin hatte beobachtet, wie ein 54-jähriger Garbsener sich alkoholische Getränke im Wert von 3,38 Euro in seine Jackenta-

sche gesteckt hatte. Die Zeugin gab dies der Kassierererin zur Kenntnis, die den Dieb beim Passieren des Kassenbereiches angesprochen, da er die in seiner Jacke versteckten Gegenstände nicht bezahlt hatte.

Daraufhin flüchtete der Dieb, wurde jedoch von der Kassierererin eingeholt, die versuchte, ihn festzuhalten. Dieser schubste die Kassierererin, so dass beide zu Boden fielen und sich hierbei leichte Schürfwunden zuzogen. Durch einen vorbeifahrenden Autofahrer, der auf die Situation aufmerksam wurde, konnte der Dieb dann mit vereinten Kräften festgehalten und anschließend an die eingesetzten Beamten aus Garbsen übergeben werden.

Ihn erwartet nun ein Strafverfahren wegen räuberischen Diebstahls.

„Wenn ich einen Wolf sehe, mache ich laut Musik an“

STELINGEN. Wie jeden Tag ist Christina Berndt auch an diesem Morgen mit ihren beiden Hunden in Stelingen unterwegs. Ihre Strecke führt am Forstweg entlang, dort haben die beiden französischen Bulldoggen Lilou und Peaches in der Natur genügend Platz, um sich auszutoben. Allerdings: Nur wenige Meter entfernt hat kürzlich erwiesenermaßen ein Wolf auf einer mit einem Elektrozaun gesicherten Weide drei Schafe getötet und ein weiteres schwer verletzt.

Davon hat Berndt natürlich gehört. Ihr Verhalten ändert sie deswegen aber nicht: „Tagsüber habe ich keine Angst vorm Wolf. Und abends gehe ich mit den Hunden im Dorf spazieren, dort fühle ich mich sicher“, sagt sie. Allerdings achte sie nun darauf, dass ihre Lieblinge nicht aus Versehen gegen einen der vielen Elektrozaune laufen. „Sie haben schon einmal den Hintern daran gehalten und einen Schlag bekommen, das merken sie sich natürlich.“



„Tagsüber habe ich keine Angst vor Wölfen“: Christina Berndt ist regelmäßig mit ihren französischen Bulldoggen im Wald rund um Stelingen unterwegs. Foto: Gerko Naumann

SPAZIERGÄNGER HABEN KEINE ANGST VORM WOLF

Ähnlich geht es da Saskia Stoffregen, die ebenfalls in Stelingen lebt. Sie ist mit ihren beiden Hunden Herkules und Pillepalle auf dem Fahrrad in der Nähe des Forstwegs unterwegs und kennt die Nachrichten. „Für die Tierhalter tut es mir furchtbar leid, ich weiß, dass sie sehr an ihren Schafen hängen. Das darf nicht passieren“, sagt sie. Von ihren täglichen Spaziergängen am Feldrand lässt auch sie sich jedoch nicht abhalten.

Vorkehrungen für eine mögliche Begegnung mit einem Wolf hat sie dennoch getroffen. „Mein Handy habe ich natürlich immer dabei. Wenn ich einen Wolf sehe, mache ich laut Musik an und blende ihn mit der Ta-

schenlampe“, sagt sie. Das habe ihr schon einmal bei einer unliebsamen Begegnung mit Wildschweinen geholfen. Ob und wie der Wolf aus Stelingen vertrieben werden muss, kann die Hundebesitzerin nicht sagen. Sie fordert lediglich: „Wichtig ist, dass unsere Kinder und Tiere geschützt werden.“

JÄGER FORDERT: WÖLFE MÜSSEN GESCHOSSEN WERDEN

Als Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Stelingen und Tierhalter hat Heinrich Dannenbrink dagegen eine deutliche Forderung an die Verantwortlichen in

der Politik in Niedersachsen. „Das Jagdrecht muss sofort insofern geändert werden, dass die Wölfe vergrämt und auch geschossen werden dürfen“, sagt er. Ähnlich – wenn auch nicht ganz so deutlich – hatten es auch die Tierärzte Johanna Meilwes und Philip Tegtmeyer aus Engelbostel formuliert, deren Schafe trotz der geforderten Sicherheitsmaßnahmen einem Wolf zum Opfer gefallen sind.

Damit das den Pferden auf seinem eigenen Hof in Stelingen nicht passiert, hat sich Dannenbrink bewusst gegen sogenannte Wolfszäune entschieden, die Strom führen. „Sollte ein Wolf

so nah an den Hof herankommen, haben die Pferde immerhin noch die Chance, den bestehenden Zaun einzureißen und wegzulaufen. Zurück finden sie dann schon von allein“, hofft er. Innerhalb des Wolfszauns seien die Schafe dem Raubtier hingegen hilflos ausgeliefert gewesen. Wie das Raubtier diesen überwunden hat, dazu hat Dannenbrink ebenfalls eine klare Meinung: „Die Wölfe springen dort problemlos hinüber, das schafft ja sogar ein Schäferhund.“

HALTER HÄNGEN AN IHREN TIERNEN

Den Tierhaltern gehe es nicht nur um den finanziellen Wert ihrer Tiere, sondern auch um den emotionalen, sagt Dannenbrink. „Es gibt bei uns Menschen, die sich Pferde halten, um die dreht sich deren ganzes Leben.“

Deshalb müsse nicht nur an den Schutz des Wolfes, sondern auch an dessen potenzielle Beutetiere gedacht werden. „Es geht uns nicht um die Ausrottung des Wolfes“, betont Dannenbrink. „Aber die Zeit von Friede, Freude, Eierkuchen muss auch vorbei sein.“

Möbel-Design Tischlerei Innenausbau
Möbel Valentin Michailoff-Tischlerei GmbH & Co. KG

Tischlerei
Möbel • Fenster • Türen • Bodenbelag

Molkereistr. 66 • 30826 Garbsen
Telefon 05131/4859671
Info@MVM-Tischlerei.de
www.MVM-Tischlerei.de

Klaus-Dieter JÄKEL
Sanitär | Heizung | Solar | Service

Hauptstr. 134 A
30826 Garbsen

05131-54005
05131-54930
klaus-dieter.jaekel@web.de

INNES elektro GmbH
Kleine Straße 20 • 30826 Garbsen
Tel. 0 51 31 / 60 03
Fax 0 51 31 / 47 81 91

- Planung
- Wartung
- Kunden- und Norddienst
- Beleuchtung
- Elektroheizung

DATA
Astrid Gehrke
Bürodienstleistungen

Hauptstr. 374 • 30826 Garbsen
Tel. 05131 - 45 68 83
Fax 05131 - 45 68 82
gehrke@astrid-gehrke.de

Kontierung • Erfassung
Existenzgründungsberatung
EDV • Textverarbeitung
Lohnabrechnung

Wohltuende Badezusätze

In erster Linie ist ein Bad natürlich dazu da, die Haut von Schmutz, Hautfett und abgestorbenen Hautschüppchen zu befreien. Doch beim Baden wird auch Wasser in die Haut aufgenommen, dort gespeichert und teilweise sogar ins Körperinnere abgegeben.

Wenn also Wasser in die Haut eindringen kann, können dies auch die Wirkstoffe, die im Wasser enthalten sind. Auf diesem Prinzip beruht die Wirkung medizinischer Badezusätze: Die Haut speichert nicht nur Wasser in der obersten Hautschicht, sondern nimmt auch heilende und pflegende Stoffe auf. Jedes Bad ist zudem gleichzeitig auch eine Dampfbehandlung, die Nase, Stirn- und Nebenhöhlen freimacht. Außerdem wirkt auch

Dr. Erdals Gesundheitstipps

die Wärme des Wassers positiv auf das Allgemeinbefinden: Angespannte Nerven beruhigen sich, Entschlackung und Entgiftung des Körpers werden ange-regt.

Damit das Wasser seine positive Wirkung erzielen kann, sollte

es bei einem Vollbad ca. 10 bis 15 cm über dem Bauch stehen. Die ideale Wassertemperatur liegt bei 38 °C. Man sollte nie länger als 20 Minuten in der Wanne bleiben, weil sonst Herz und Kreislauf zu stark belastet werden. Nach dem Baden nicht abrubbeln, sondern sich in einen Bademantel hüllen und die Haut trocken tupfen. Das gilt besonders dann, wenn man ein Ölbad verwendet hat. Jeden Tag Baden muss nicht sein. Es kann unter Umständen sogar die Haut schädigen. Außerdem verbraucht ein Duschbad weniger Wasser und

ENERGIE- UND IST DAMIT ÖKOLOGISCH SINNVOLLER.

Schon vor Jahrtausenden setzten Chinesen und Ägypter eine

Art Aromatherapie zur Heilung von Körper und Seele ein. Man wusste, dass Dufte über den Geruchssinn direkt ins Unterbewusstsein dringen und so Geist, Körper und Seele beeinflussen. Die Nase ist eng mit dem Teil des Gehirns verbunden, der Gefühle steuert und Erinnerungen speichert. Riecht man z.B. den Duft von Vanille, werden viele an Weihnachtsnächten erinnert. Grundsätzlich haben Aromazusätze mit ätherischen Ölen je nach Ingredienzien beruhigende oder anregende Wirkungen. Hier ein paar Beispiele: Wunderbar entspannend sind Bäder mit Lavendelölen. Zusätze mit Vanille-, Melisse-, Rosen- oder Orangenölen bringen die Seele ins Gleichgewicht. Wer sich

müde und schlapp fühlt, sollte sich ein vitalisierendes Bad mit Rosmarin- und Citrusölen gönnen. Eukalyptus- und Fichtennadelessenzen helfen bei Erkältungen. Basilikum wirkt entspannend und beruhigend, stärkt zudem schwache Nerven. Das Öl von Ylang-Ylang entspannt und beruhigt. Wichtig ist, dass reine Öle verwendet werden. Hochwertige Öle werden in dunklen Fläschchen aufbewahrt, haben den lateinischen und deutschen Pflanzennamen auf dem Etikett und tragen den Hinweis „100 % reines ätherisches Öl“. Damit keine Hautreizungen auftreten, sollte man das Öl vor der Anwendung in der Wanne in der Armbeuge ausprobieren.

ZAUNHAFT IDEEN!
Klingenberg
Verkauf • Montage • Reparatur
0 51 31 / 4 58 50
Fax 0 51 31 / 5 63 82

Hononsstraße 26 • 30826 Garbsen / OT Osterwald
www.klingenberg-zaeune.de

Gartenanlage/Pflege Pflasterarbeiten Hausmeisterdienste Sanders GmbH

Hauptstraße 158 A
30826 Garbsen
OT Osterwald
Tel. 05131/44 25 37
Mobil (0172) 511 18 55

Barbara Uelschen DATA Buchführungsbüro
sortieren • kontieren • erfassen
Lfd. Finanz- u. Lohnbuchhaltung
gem. § 6 Nr. 3 + 4 StBerG

Hauptstr. 124 • 30826 Garbsen
Tel. 05131/4459929
Mobil 0160/2850638 • Fax 05131/2740
wb-uelschen@t-online.de
www.uelschen.data.de

Roman Westerhof
Montage und Wartung von Fenstern und Türen

- Fenster
- Insekten-schutz
- Zimmertüren
- Rollläden
- Haustüren

Hauptstraße 221 • 30826 Garbsen
Tel. (05131) 45 74 17
www.westerhof-garbsen.de
Mobil 0172/40 29 857

Osterwalder Polsterschmiede
Inh. Oliver Vogel

Wir möbeln Sie auf!
Möbel und KFZ
aller Art sowie Kutschen,
Boote, Motorräder,
Sonderanfertigungen
und vieles mehr.

Tel. 05131/443 146 • Fax: 467 457
Mobil: 0177/352 79 41
E-Mail: osterwalderpolsterschmiede@web.de
Werkstatt: Hauptstr. 239
30826 Garbsen/OT Osterwald
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9 - 13 u. 15 - 18 Uhr u. n. Vereinb.
31480001_002625

Rittermann
Maler- und Lackiermeister

Osterwald, Molkereistr. 58
Tel.: 0 51 31- 44 73 63

ROSEN-APOTHEKE DR. ERDAL
Ihr Weg zur Gesundheit

Hauptstraße 228 • 30826 Garbsen/Osterwald
Telefon 0 51 31 / 45 50 30